

NICOLE BERNER | CONSTANZE KIRCHNER | JOHANNES KIRSCHENMANN |
ANNA-MARIA SCHIRMER | FRANK SCHULZ / LARS ZUMBANSEN

Krieg in Europa

Der Krieg mitten in Europa erschüttert uns alle. Das Erschrecken über das vermeintlich Unmögliche ist groß und ruft zugleich eine Welle der Solidaritätsbekundungen und Hilfsbereitschaft auf den Plan.

„Die Vernunft drückt das Gesetz der Notwendigkeit aus,
das Bewusstsein das Wesen der Freiheit.“

(Leo Tolstoi in *Krieg und Frieden*)

Das Bedürfnis, sich für Frieden und gegen gewalttätige, kriegerische Auseinandersetzung zu positionieren, schlägt sich auf diversen Ebenen in Form visueller Zeichensetzungen nieder, die sich in ihrer medial skalierten Wucht zur omnipräsenten Bewegung auswachsen. Kollektive ästhetische Aktionen sowie individuelle künstlerische Reaktionen sind dabei vom Wunsch nach einem Ende des Leids, der Zerstörung und der Sehnsucht nach Frieden bestimmt.

Für tschechische und deutsche Studierende der Kunstpädagogik an der Westböhmisches Universität Pilsen hat die „Vernunft der Notwendigkeit“ zur Unterstützung aus dem Krieg geflüchteter Frauen und Kinder geführt. Sie rufen mit einer Grafikerie in einem Leporello zur Spende auf. Emotionale Betroffenheit wird hier in eine pragmatische Hilfsaktion transformiert.

Kinder und Jugendliche bringen ihre Ängste und Sorgen mit in die Schule. Im Kunstunterricht können die Belastungen aus den vielen Bildern der Katastrophe durch die bildnerische Auseinandersetzung und das Sprechen darüber in der gemeinsamen Nachdenklichkeit bewusst und zugänglich werden. Hier ist auch Raum, ästhetische Gesten und Inszenierungen als Gesprächsanlass aufzugreifen und in ethische Diskurse reflexiv einzusteigen.

Die Herausgeberinnen und Herausgeber von KUNST+ UNTERRICHT folgen dem Aufruf, künstlerische Reaktionen auf den Krieg mit einer konkreten, persönlichen Unterstützung der leidtragenden Zivilbevölkerung zu verbinden. Wir haben uns entschlossen, die Hilfsorganisation *Save the Children* zu unterstützen, die mit dem Spenden-Siegel des DZI ausgezeichnet ist:

IBAN: DE92100205000003292912

Verwendungszweck: Spendenaufruf Ukraine

Weitere Informationen:



<https://galerie-umoped.zcu.cz/ukrajina>



1 | Alžběta Huclová:
Free Ukraine, 2022



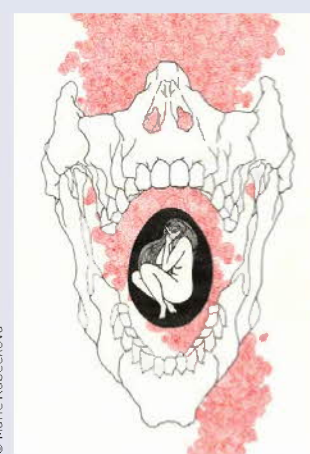
2 | Magdalena Zunová:
Make art, not war! 2022



3 | Eva Vránová:
Eine Viburnum-Blüte in den Ruinen als Symbol für die Hoffnung, 2022



4 | Marie Megan Sochorová:
Bitte werden Sie nur für einen Moment zum Bild, 2022, Videostill



5 | Marie Kubečková:
Niemand, unabhängig von Nationalität und Religion, Alter oder Geschlecht, sollte in seinem Leben einen Krieg erleben, 2022



6 | Cecilia Gebauer:
Love tramples Hate, 2022



7 | Lena Köhler:
Beschissen, 2022